

## ADAC TotalEnergies 24h Nürburgring 2023: **24h-Zeitplan veröffentlicht – mit Neuzugang im Rahmenprogramm**

- Cup und Tourenwagen Trophy erstmals bei den 24h Nürburgring
- Rennstart am Samstag um 16 Uhr
- Zeitplan für die 24h Qualifiers ebenfalls veröffentlicht, Nennungsportale geöffnet

Start frei für die weiteren Planungen für die ADAC TotalEnergies 24h Nürburgring! Mit der Veröffentlichung des Zeitplans für die 51. Auflage des Nordschleifenklassikers vom 18. – 21. Mai 2023 verkünden die Organisatoren beim ADAC Nordrhein auch eine Neuerung im sportlichen Programm: Die Cup- und Tourenwagen Trophy, eine Serie voller GTs und Tourenwagen, gibt ihr Debüt beim Eifel-Klassiker. Ihre beiden Rennen trägt die Serie auf dem Grand-Prix-Kurs aus – ebenso wie die historischen Rennwagen der Tourenwagen Legenden. Der herausfordernden 24h-Streckenvariante aus Grand-Prix-Kurs und Nordschleife bleibt dagegen das traditionelle Highlight im Rahmenprogramm treu: Die ADAC 24h-Classic steht auch weiterhin für drei Stunden historischen Rennspaß mit einem prall gefüllten Starterfeld. Erstmals wird das Rennen 2023 erst am Samstag (20. Mai 2023) ausgetragen. Ebenfalls erhalten bleibt den vier Eventtagen der sportliche Auftakt, den einmal mehr die Leistungsprüfung der RCN setzt. Den Zeitplan gibt es auf der Homepage des Rennens unter [www.24h-rennen.de](http://www.24h-rennen.de).

Zum ersten Mal drehen sich die Räder bei den 24h auch in diesem Jahr am Himmelfahrtstag (Donnerstag, 18. Mai 2023), wenn die RCN am Vormittag ihre Runden auf der Nordschleife dreht. Nur kurz darauf geht es mit dem Training der Tourenwagen Legenden auch auf dem Grand-Prix-Kurs los. Der ganze Tag gehört danach den Trainingssitzungen sowie dem ersten Rennen der Cup und Tourenwagen Trophy. Höhepunkt ist traditionell das Nachtraining für die 24h, bei dem zum ersten Mal die Scheinwerferkegel der Rennwagen die Szenerie erleuchten und für Gänsehautmomente sorgen. Die ersten Entscheidungen fallen freitags, wenn der Kampf um die Startpositionen in praktisch allen Klassen im Mittelpunkt steht. Weitere Rennen der Tourenwagen-Legenden und die Cup und Tourenwagen Trophy verkürzen danach die Zeit bis zum Beginn des finalen Ringens um die 24h-Startpositionen: Ab 17:30 Uhr steht der Nürburgring dann ganz im Zeichen des Top-Qualifyings für die ADAC

TotalEnergies 24h Nürburgring. Auch am Samstag fiebert natürlich alles den 24h entgegen, doch zuvor gibt es noch das umjubelte Rennen der ADAC 24h-Classic sowie den zweiten Lauf der Tourenwagen Legenden. Um 16:00 Uhr ist es dann soweit: Die 24h am Nürburgring werden gestartet und machen in der Eifel die Nacht zum Tage!

### **Zeitplan für 24h Qualifiers steht ebenfalls fest**

Rennleiter Walter Hornung freut sich über den neuen Programmpunkt. „Mit der Cup und Tourenwagen-Trophy geben wir nicht nur dem Breitensport ein noch größeres Gewicht beim 24h-Wochenende. Wir bieten auch unseren Zuschauern einen attraktiven Neuzugang, der mit einem gut gefüllten Starterfeld sicherlich für beste Motorsportunterhaltung auf dem Grand-Prix-Kurs sorgen wird.“ Nach der Verabschiedung des sportlichen Programms ist nun außerdem der Weg frei für die weiteren Planungen auf Veranstalterseite. „Das 24h-Rennen ohne jede Menge Action und Höhepunkte auf und abseits der Strecke ist natürlich kaum denkbar“, so Hornung. „Nun da die zentralen zeitlichen Rahmendaten stehen, können wir auch unter diesem Aspekt in die Detailplanungen einsteigen.“ Die Fans wird es freuen, denn die nächsten Wochen und Monate werden ganz sicher noch einiges an Leckerbissen bereithalten, die den Besuch des Rennwochenendes noch lohnenswerter machen.“ Dazu gehören auch diesmal wieder die ADAC 24h Nürburgring Qualifiers rund vier Wochen vor dem 24h-Wochenende. Für diesen Prolog vom 22. Bis 23. April 2023 wurde der Zeitplan ebenfalls bereits veröffentlicht. Teams können außerdem ihre Nennung abgeben, die Nennungsportale sind unter [www.24h-information.de](http://www.24h-information.de) zu finden.